



DIGITAL.SICHER.NRW um drei Jahre vom Land verlängert Kompetenzzentrum betreut Maßnahmen der Initiative „Wirtschaft.Digital.Sicher NRW“

Bochum, 10. August 2023. Das Kompetenzzentrum für Cybersicherheit in der Wirtschaft – kurz DIGITAL.SICHER.NRW – erhält vom Ministerium für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen eine vorzeitige Vertragsverlängerung bis Ende 2026. Wichtiger Bestandteil ihres Auftrages liegt in der Koordination und Steuerung der Maßnahmen der Initiative „Wirtschaft.Digital.Sicher NRW“.

Seit seiner Gründung im März 2021 setzt sich das Landeskompetenzzentrum für mehr digitale Sicherheit in nordrhein-westfälischen Unternehmen ein. Mit dem sogenannten IT-Sicherheitskompass auf www.digital-sicher.nrw, regelmäßigen Webinaren zu verschiedensten Themen der IT-Sicherheit und einer digitalen Erstberatung unterstützt DIGITAL.SICHER.NRW insbesondere kleine und mittelständische Unternehmen bei ihrer digitalen Abwehr.

Auf dem diesjährigen Sommerfest von DIGITAL.SICHER.NRW gab Wirtschaftsministerin Mona Neubaur die offizielle Vertragsverlängerung des Kompetenzzentrums für die kommenden drei Jahre bekannt. Einen wesentlichen Aspekt der Tätigkeit wird die Initiative „Wirtschaft.Digital.Sicher NRW“ einnehmen. Ziel der Initiative ist es, IT-Sicherheit und Resilienz der nordrhein-westfälischen Wirtschaft zu stärken und Unternehmen bei der sicheren Nutzung digitaler Technologien zu unterstützen. Deshalb haben die Landesregierung, Kammern, Branchenverbände und -netzwerke heute in Bochum 13 gemeinsamen Maßnahmen vereinbart. Eine Übersicht zu den Maßnahmen und Partner:innen der Initiative finden Sie hier: www.wirtschaft-digital-sicher.nrw

„Obwohl viele technische Probleme bereits gelöst sind, gibt es keinen flächendeckenden Einsatz von Cybersicherheitsmaßnahmen – vor allem im Mittelstand. Die große Herausforderung besteht darin, jedem Unternehmen in NRW eine Hilfestellung bei der Umsetzung einfacher, aber effektiver Cyber-Security-Maßnahmen zu geben – praxisnah und verständlich. Genau da setzt die Initiative „Wirtschaft.Digital.Sicher NRW an“, so Sebastian Barchnicki, Geschäftsführer von DIGITAL.SICHER.NRW.





Eine der Maßnahmen ist die groß und langfristig angelegte Sichtbarkeitskampagne „Tür zu im Netz“ unter der Federführung von DIGITAL.SICHER.NRW. Mit Hilfe einer frischen Bildsprache und verständlichen Slogans spricht die Aktion die Notwendigkeit der digitalen Sicherheit an und verweist zugleich auf bestehende Angebote und Hilfsmaßnahmen der Landesregierung und Initiativpartner:innen. Weitere Informationen zu „Tür zu im Netz“ finden Sie unter: www.tuer-zu-im-netz.nrw

20. Februar 2025

Seite 2

